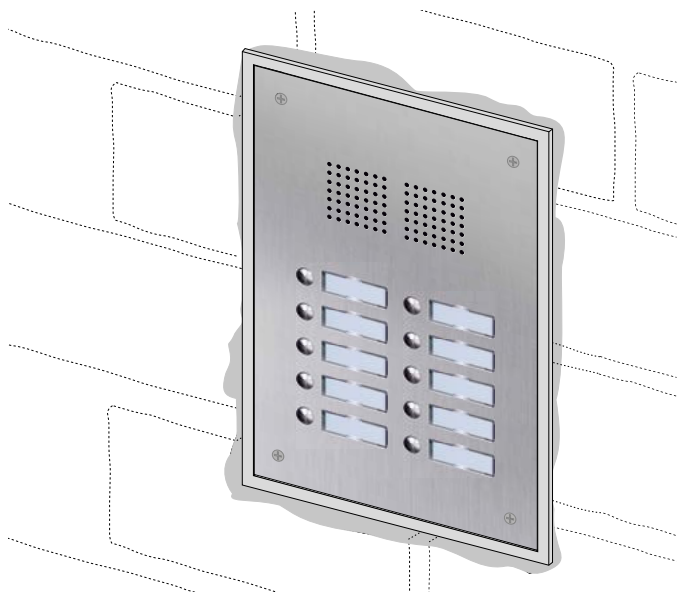


MONTAGE ANLEITUNG

Einbau individueller
SKS Türstationen in
einen Unterputzkasten



1 Montage von individuellen SKS Türstationen in einen Unterputzkasten



Individuelle SKS Türstation sind für einen Einbau in einem vorgefertigten Unterputzkasten vorgesehen.

Dieser besteht aus dem Unterputzkasten aus Edelstahl, einem Aluminium Winkelrahmen und der Frontplatte mit der Türstation.

1.1 Montageort

1.1.1 Audio Haustürstationen:

Die empfohlene Einbauhöhe für eine SKS Audio Türstation beträgt 1,45 m bis 1,60 m, damit der Bediener sich nicht bücken oder strecken muss, um die Klingeltaster oder andere Bedienelemente zu erreichen und der Ton optimal übertragen wird.

Wählen Sie zudem einen regengeschützten Ort!

1.1.2 Video Haustürstationen:

Die empfohlene Einbauhöhe einer SKS Video Türstation beträgt 1,45 m bis 1,60 m (Mittelpunkt der Kameralinse), damit die Kamera davorstehende Personen optimal erfassen kann, der Ton optimal übertragen wird und der Bediener sich nicht bücken oder strecken muss, um Klingeltaster, Touchdisplay oder andere Bedienelemente zu erreichen.

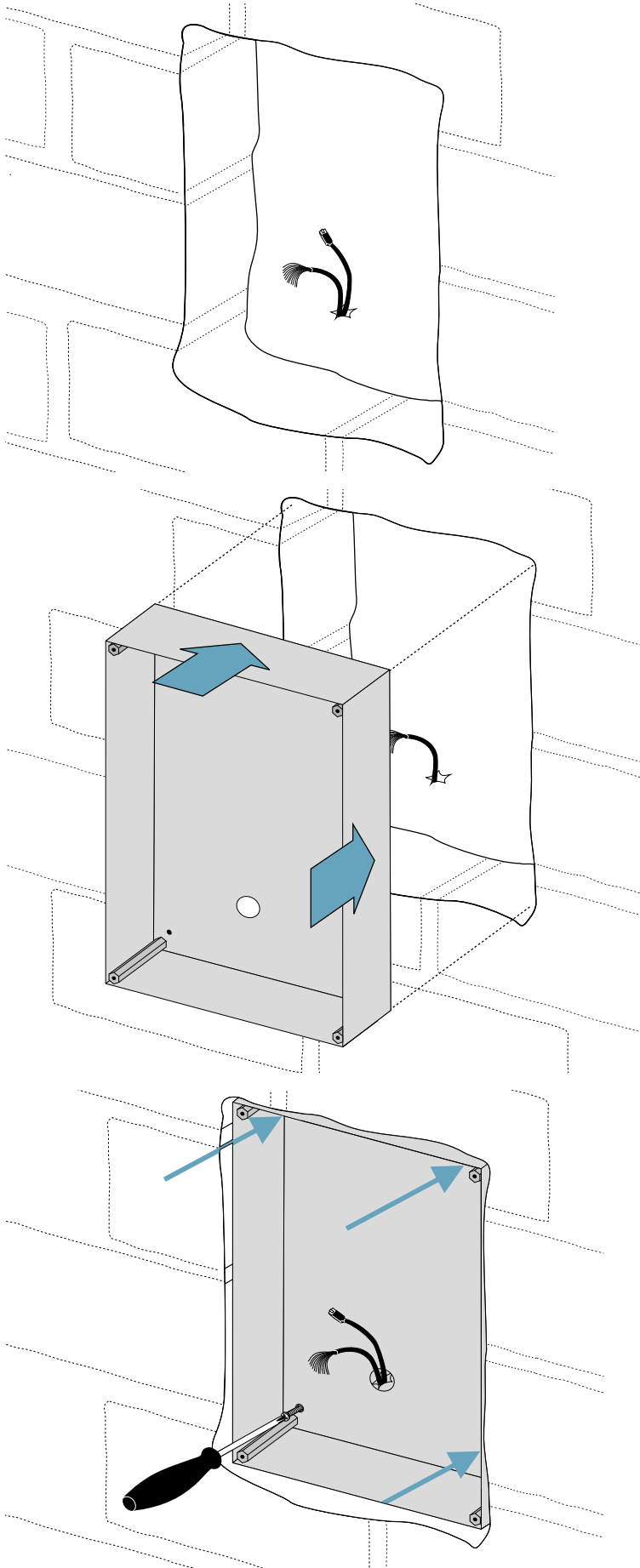
Für Video Haustürstationen sind eine optimale Beleuchtung sowie die Auswahl des Montageorts ausschlaggebend für eine gute Bildqualität und Funktionalität.

Wählen Sie einen regengeschützten Ort und vermeiden Sie Gegenlicht!

D. h. die Kamera sollte nicht auf eine Lichtquelle wie z. B. Eingangsbeleuchtung, Straßenlaterne oder ähnliches ausgerichtet werden. Zudem sollte eine direkte Sonneneinstrahlung auf die Kamera vermieden werden.

Wählen Sie einen kontrastarmen, nicht zu hellen Bildhintergrund, um eine optimale Videoqualität zu erreichen.

1.2 Montage



Der Wandausschnitt zur Montage des Unterputzgehäuses sollte umlaufend maximal 5 mm größer als das Unterputzgehäuse sein, die Tiefe sollte 65 mm betragen.

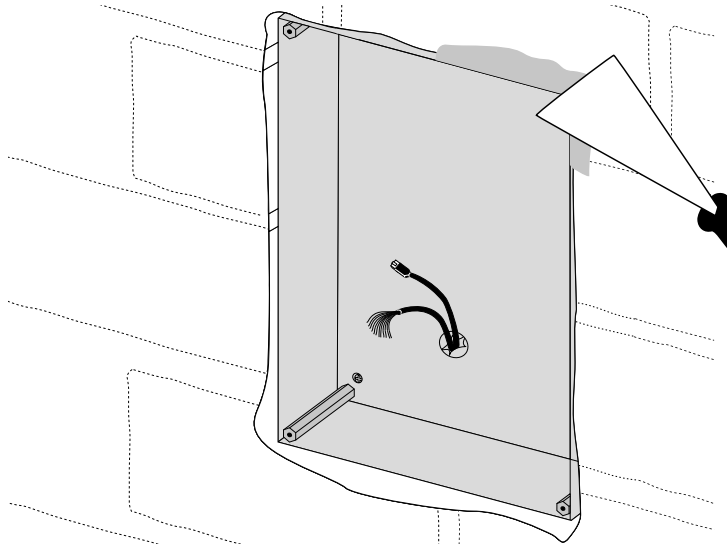
Setzen Sie das Unterputzgehäuse in den Wandausschnitt ein.

Führen Sie dabei das/die vorbereitete(n) Anschlusskabel und ggf. das Netzkabel durch das Loch des Unterputzkastens.

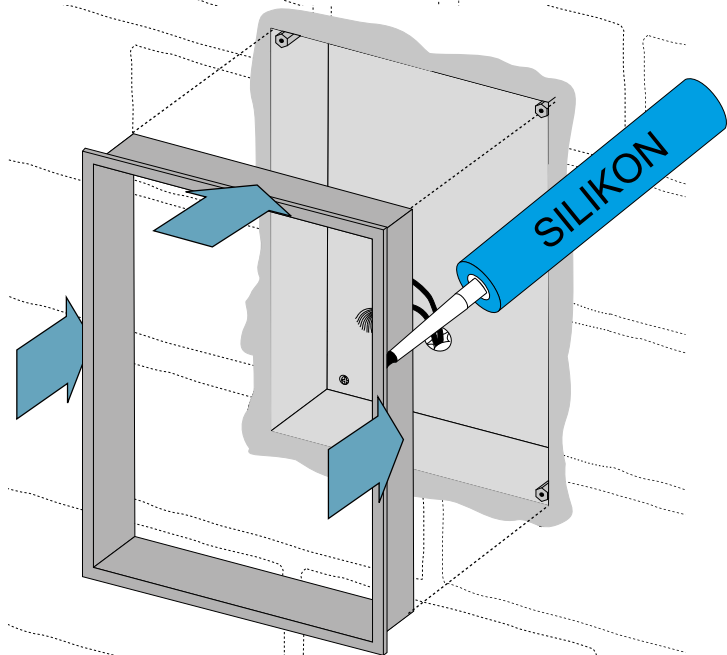
Achten Sie dabei darauf, dass die Kabel nicht abgeknickt oder eingeklemmt werden.

Richten Sie den Unterputzkasten mit Hilfe einer Wasserwaage exakt aus und verschrauben ihn dann in allem vier Ecken fest im Mauerwerk.

Achten Sie hierbei darauf, dass der Unterputzkasten gerade und bündig zur Wandoberfläche in dem Ausschnitt sitzt und nicht übersteht.



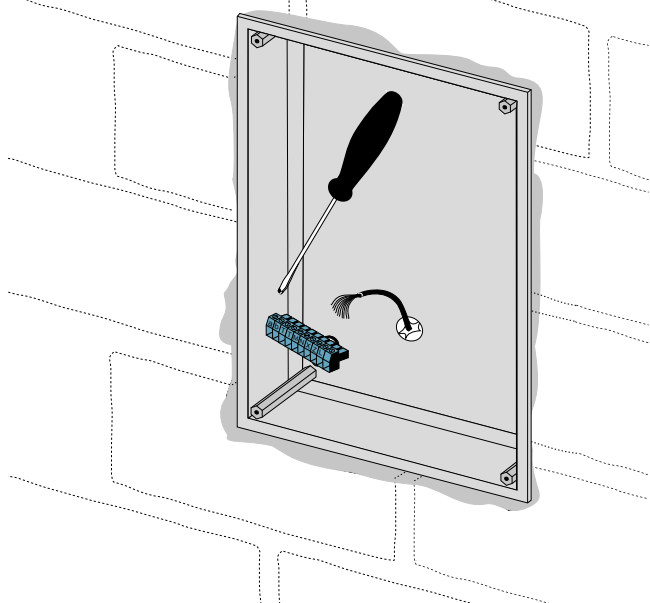
Putzen Sie nun das Unterputzgehäuse ein, so dass keine Hohlstellen verbleiben. Dabei ist darauf zu achten, dass der Rand des Unterputzgehäuses nicht mit eingeputzt wird oder im Mauerwerk versinkt. Er sollte letztendlich mit der verputzten Oberfläche bündig sein.



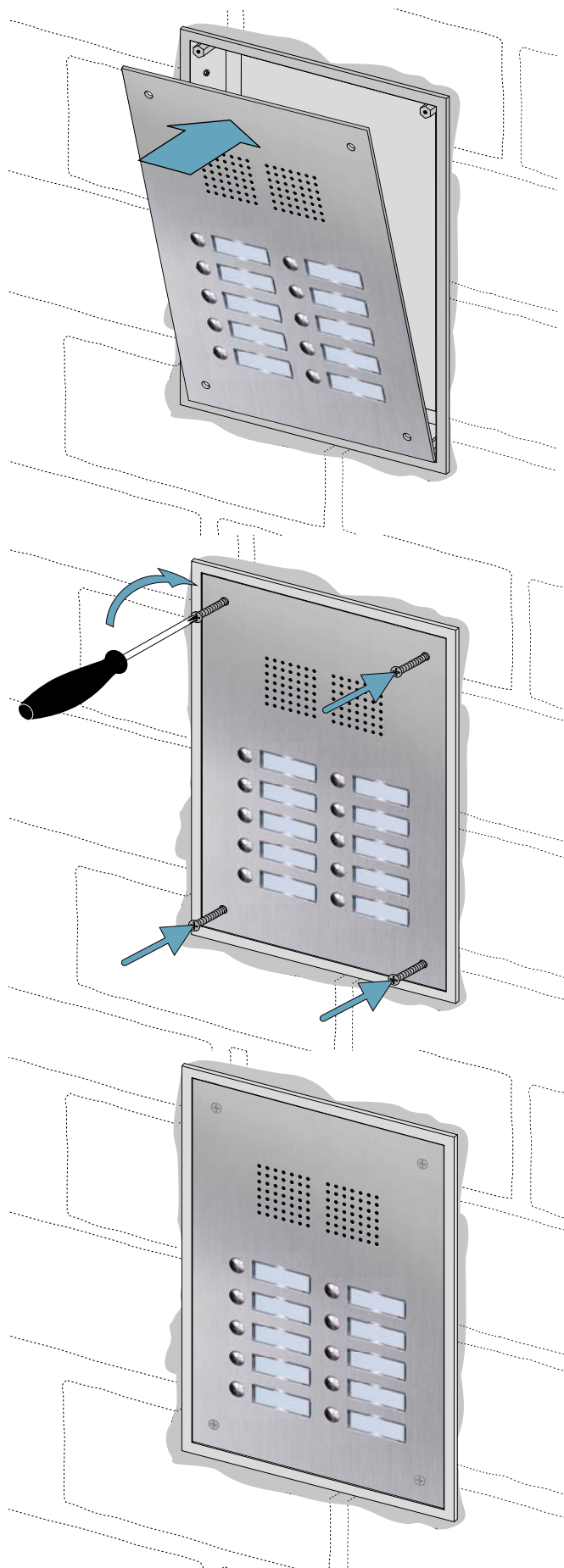
Nachdem der Putz komplett durchgetrocknet ist, dichten Sie alle innen liegenden Öffnungen (Kabeldurchführung und Schraublöcher) des Gehäuses mit Silikon ab.

Dichten Sie anschließend auch den Winkelrahmen rundherum mit Silikon ein. Tragen Sie dazu in der Ecke außen am Winkelrahmen einen dünnen und gleichmäßigen Strang Silikon auf.

Setzen Sie anschließend den Winkelrahmen auf das Unterputzgehäuse auf und drücken ihn fest an, damit sich der Dichtstoff gleichmäßig verteilt.



Wenn das Silikon komplett durchgetrocknet ist, schließen Sie die Anschlussklemmen an das zuvor verlegte Kabel, wie in der jeweiligen Installationsanleitung der Komponenten beschrieben, an und stecken diese und ggf. das Netzkabel an der entsprechenden Komponente bzw. der Türstation ein.

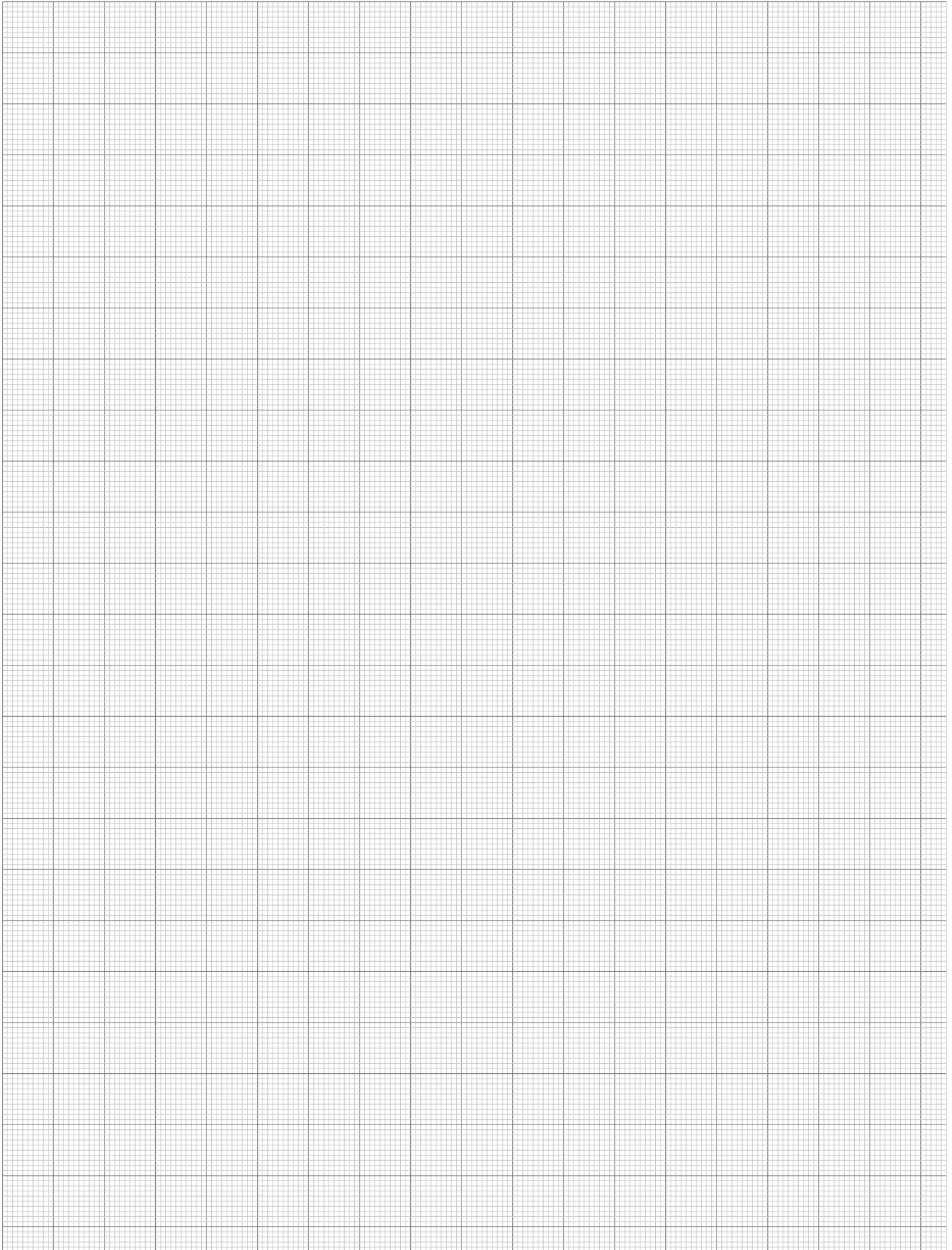


Setzen Sie nun die Frontplatte der Türstation bündig unten in den Winkelrahmen ein und schließen diese dann vollständig.

Achten Sie dabei darauf, dass die vorgebohrten Löcher der Frontplatte über den zugehörigen Bolzen liegen und dass keine Kabel geknickt oder abgeklemmt werden!

Verschrauben Sie zuletzt die Frontplatte mit den darunterliegenden Muffen.

Ihr individuelle SKS Türstation ist nun einsatzbereit.

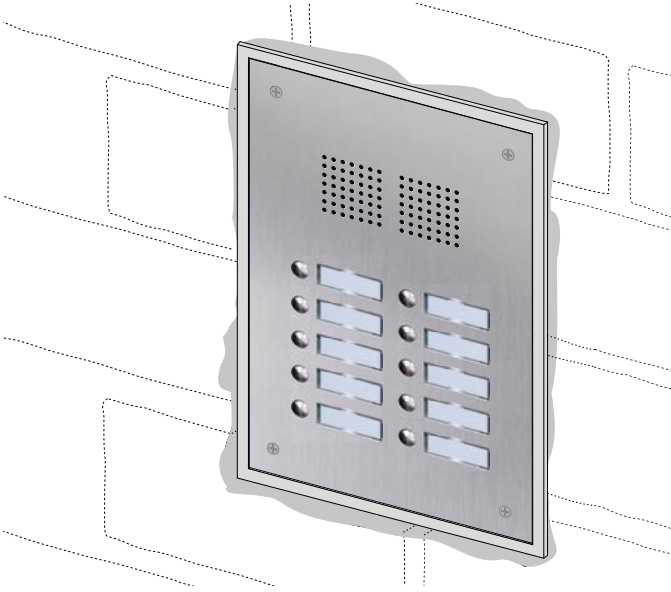
2 Notizen

MOUNTING INSTRUCTIONS

Mounting of individual
SKS door stations into
an in-wall housing



1 Mounting of individual SKS door stations into an in-wall housing



Individual SKS door stations are made for mounting into a pre-cast in-wall housing.

This consists of the in-wall housing, made of stainless steel, an aluminium angular frame and the front panel with the door station.

1.1 Place of mounting

1.1.1 Audio door stations:

The recommended mounting height for an SKS audio door station is 1.45 m to 1.60 m, so that the person using it does not need to bend down or stretch to reach the door bell buttons or other operating elements and the sound is transmitted in an optimal way.

Please choose a rain-protected place!

1.1.2 Video door stations:

The recommended mounting height for an SKS video door station is 1.45 m to 1.60 m (centre of the camera lens), so that the camera can perfectly capture persons in front of it, the sound is transmitted in an optimal way and the person using it does not need to bend down or stretch to reach the door bell buttons, touch screen or other operating elements.

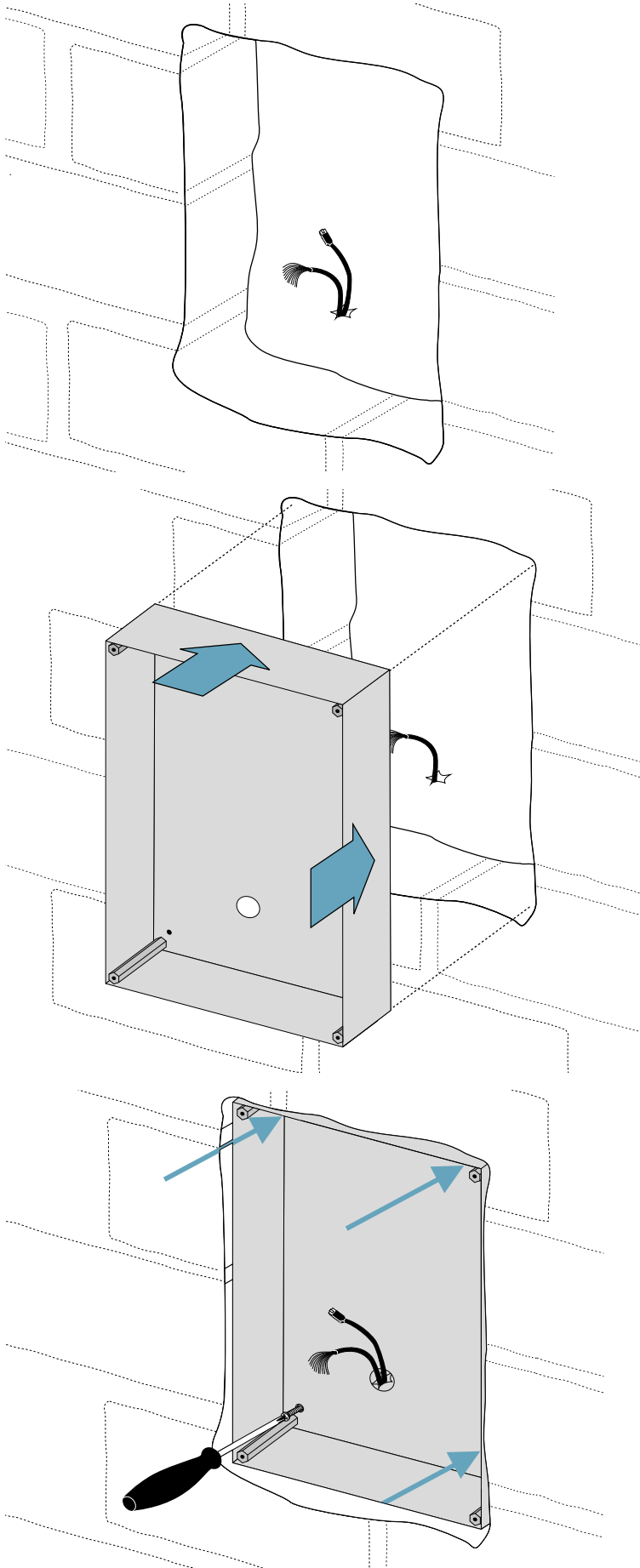
For video door stations an optimal lighting and choosing the place of mounting are essential for a good image quality and functionality.

Please choose a rain-protected place and avoid backlight!

I. e. the camera should not be headed towards a light source such as entrance lighting, street lamps or similar. Apart from that direct sunlight onto the camera should be avoided.

Choose a low-contrast, not too bright image background to achieve a perfect video quality.

1.2 Montage



The cut-out in the wall for the installation of the housing should be at the most 5 mm larger on all sides than the housing itself, the depth should be 65 mm.

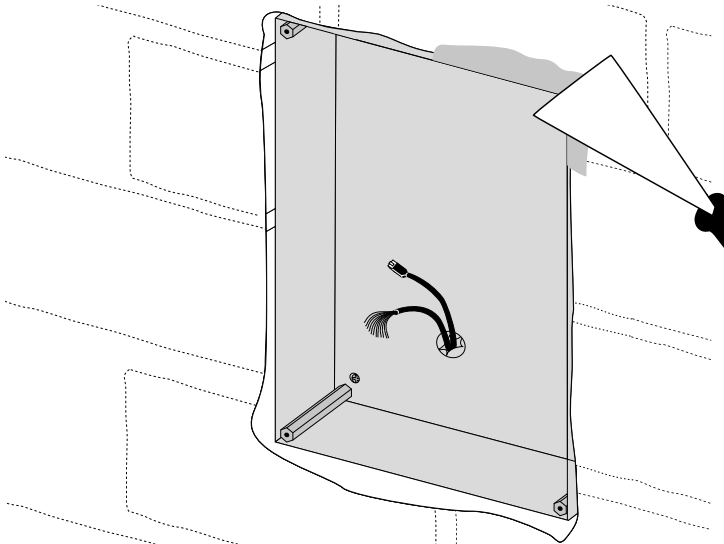
Insert the housing into the cut-out in the wall.

Doing so pull the prepared connecting cable(s) and, where applicable, the network cable through the hole in the in-wall housing.

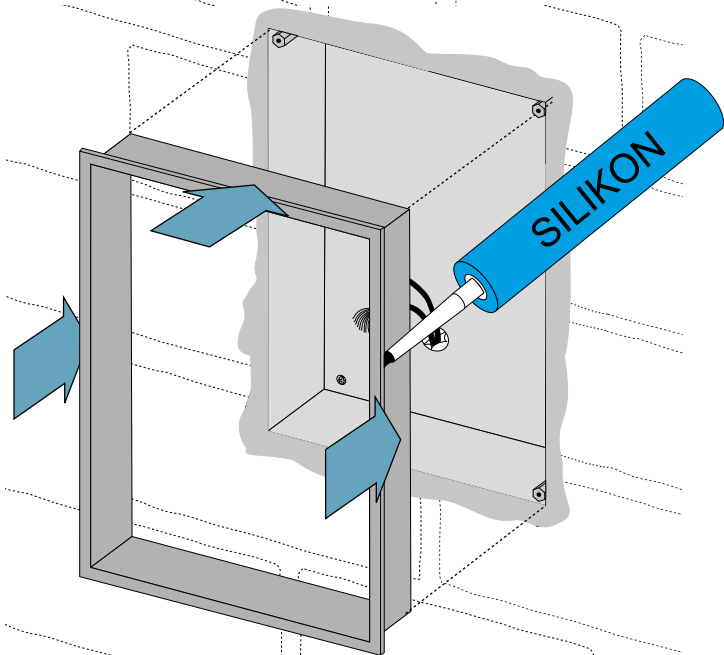
Please mind not to bend or break the cables.

Adjust the housing exactly using a spirit level, then screw it tightly into the masonry in all four corners.

Make sure that the housing sits straight and flush with the wall surface in the cut-out and does not protrude.



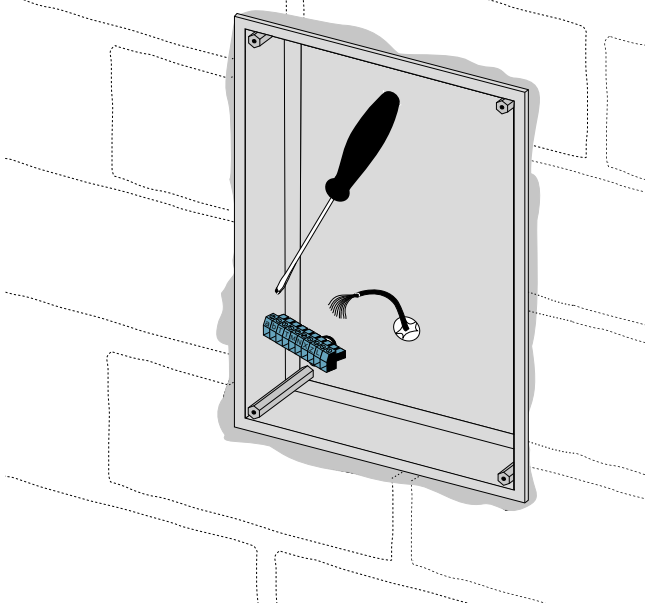
Now plaster the flush-mounted housing so that no hollow areas remain. It is important to ensure that the edge of the flush-mounted housing is not plastered in or sinks into the masonry. It should ultimately be flush with the plastered surface.



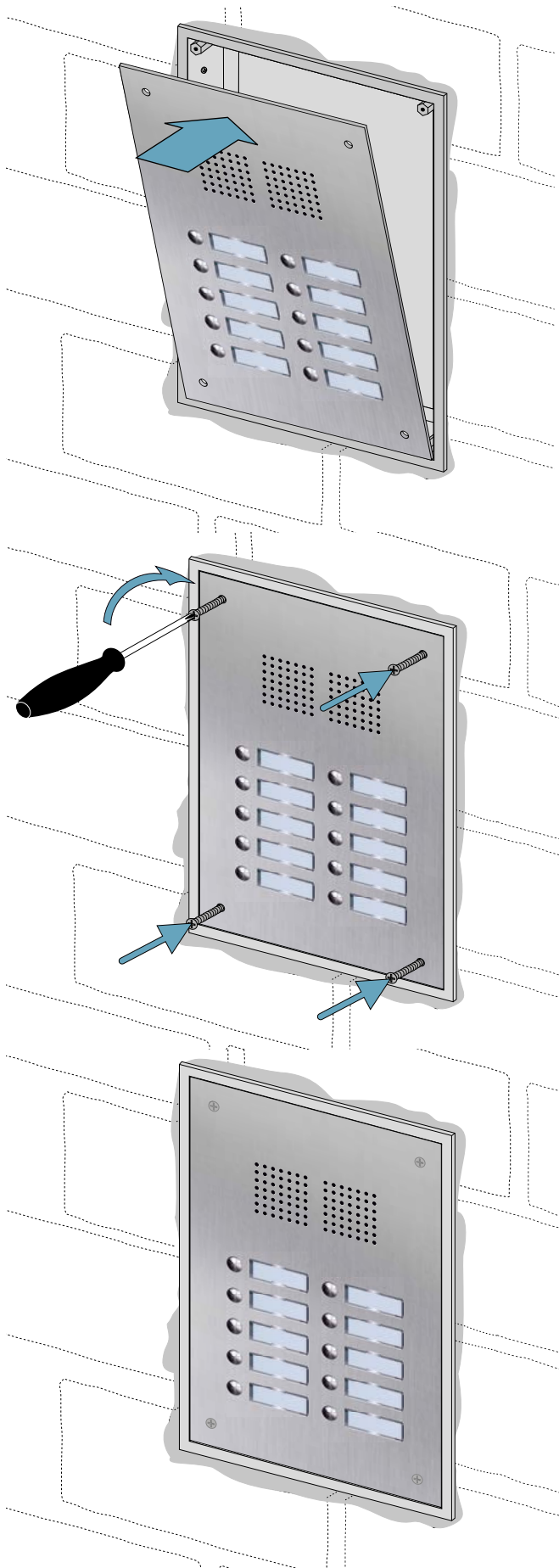
After the plaster has dried completely, seal all internal openings (cable glands and screw holes) of the enclosure with silicone.

Then seal the angle frame all around with silicone. To do this, apply a thin and even layer of silicone to the outside corner of the angle frame.

Then place the angle frame onto the in-wall housing and press it on firmly so that the sealant is distributed evenly.



When the silicone has dried completely, connect the connection terminals to the previously laid cable as described in the respective installation instructions for the components and plug them and, if applicable, the network cable into the corresponding component or door station.



Now insert the front panel of the door station flush at the bottom into the angle frame before you close it completely.

Make sure that the pre-drilled holes in the front panel are positioned over the corresponding bolts and that no cables are bent or disconnected!

Finally, screw the front panel onto the sleeves underneath.

Your individual SKS door station is now ready to use.

SKS-Kinkel Elektronik GmbH
Im Industriegebiet 9
56472 Hof/ Westerwald

Tel.: +49 2661 980 88-0
Fax: +49 2661 980 88-200
E-Mail: info@sks-kinkel.de
Web: www.sks-kinkel.de